



Assoz. Prof. Dr. Dagmar Kutsar (Universität Tartu)

Präsentation

„Familie im Wandel - die Krisen der Familie als Chance?“

Familienstrukturen in Estland und Deutschland werden immer vielfältiger, und diese moderne und gängige Tendenz hervorbringt sowohl neue Arten von Herausforderungen als auch Chancen. Wer sind wirklich meine Familienmitglieder – ist dies in jeder Familie anders zu feststellen? Mithilfe der Ideen des Sozialkonstruktivismus wird die Präsentation die Familie als ein soziales und individuelles Konstrukt analysiert. Die subjektive Zugehörigkeit zur Familie wird als ein dynamischer Prozess betrachtet, bei dem auch Unsicherheiten auftreten und das Sicherheitsgefühl beeinflusst werden kann. Das kann jedoch auch Entstehung einschließender und multikern-freundlicher Netzwerke verursachen.

Über die Referentin:

Dagmar Kutsar ist Assoziierte Professorin für Sozialpolitik an der Universität Tartu (Estland). Ihre Forschungsinteressen beziehen sich auf Familie, Kindheit, Analyse der Wohlfahrtssysteme und -Politik. Dr. Kutsar ist Mitglied des Vorstands der Internationalen Vereinigung der Sozialindikatoren für Kinder (ISCI) und eine der führenden Forscher in der internationalen Recherche „*Children's Worlds*“. Teilnahme an mehreren internationalen Forschungsprojekten; Mitglied des Ständigen Ausschusses für Sozialwissenschaften der Europäische Wissenschaftsstiftung; Mitglied des Exekutivkomitees der European

Sociological Association und Vorsitzende des Rates der nationalen Verbände; Expertin in der EU-FP7-Expertengruppe für die soziale Jugendeingliederung (Europäische Kommission) und Mitglied des Beratungsausschusses des EU-„Horizon 2020“ Erweiterungsprogramms. Derzeit ist Dr. Kutsar auch Mitglied der UNICEF-Beratergruppe (*Innocenti Report*, Teil 16).

Publikationen:

1. *Nahkur, Oliver; Kutsar, Dagmar (2019)*. „Social ecological measures of interpersonal destructiveness impacting child subjective mental well-being: perceptions of 12-year-old children in 14 countries.“ *Child Indicators Research*, 12 (1), 353-378.10.1007 / s12187-018-9542-7. (online im Jahr 2018)

2. *Kutsar, Dagmar; Soo, Kadri; Strózik, Tomasz; Strózik, Dorota; Grigora, Brindusa; Bălătescu, Sergiu (2019)*. „Does the realisation of children's rights determine a good life in eight-year-olds' perspectives? A comparison of eight European countries.“ *Child Indicators Research*, 12 (1), 161–183.10.1007/s12187-017-9499-y.

3. *Kutsar, Dagmar (2015)*. „From poverty to wellbeing: Children as subjects of sociological research and emerging agents on the policy arena in Estonia.“ *The Central European Journal of Social Sciences and Humanities: Przegląd Socjologiczny*, 64 (1), 27–42.

4. *Kutsar, Dagmar; Darmody, Merike; Lahesoo, Leana (2014)*. „Borders separating families: children's perspectives of labour migration in Estonia.“ Herausgeber Spyros Spirou und Miranda Christou. *Children and Borders* (261 - 275). Palgrave Macmillan.